

Zukunftssorgen für die 05-Schützen im Jubiläumsjahr

Mitgliederschwund und hohe Altersstruktur plagen die Gesellschaft / Vorstand einstimmig im Amt bestätigt

Barsinghausen (bo). Im Jubiläumsjahr zum 100-jährigen Bestehen plagt sich die Schützengesellschaft von 1905 mit Sorgen, denn der Mitgliederschwund und die auffallend hohe Altersstruktur lassen die Schützen nicht so rosig in die Zukunft blicken. Der Vorstand hofft, durch die Jubiläumsfeierlichkeiten neue Mitglieder gewinnen zu können.

Erstmals ist der Mitgliederbestand der Schützengesellschaft: nach Angaben des 1. Vorsitzenden Bernd Riechers auf unter 100 abgesackt. Besonders schwierig sei es, die Jugendarbeit wieder zu aktivieren. So erging der Appell an alle Mitglieder, die Werbung zu intensivieren.

Trotz höherer Abgaben an Kreis- und Landesverband sowie sinkender Beitragseinnahmen verzichtete der Vorstand darauf, den Mitgliedsbeitrag in diesem Jahr zu erhöhen und wartet zunächst die weitere Entwicklung ab. Am Schützenhaus soll in diesem Jahr die Toilettenanlage erneuert wer-



Die geehrten Mitglieder der Schützengesellschaft von 1905: Gerhard Bölsing, Garsten Breves, Hans Gerd Struß, Mathias John, Gerhard See, Günter Bremer und Vorsitzender Bernd Riechers (von links).

Foto: Bock

den. Positiv habe sich die neue Bewirtschaftung mit dem Ehepaar Bauer entwickelt.

Auf der Jahreshauptversammlung wurden jetzt zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Treue geehrt. Die goldene Ehrennadel des Vereins erhielten Gerhard Bölsing

und Günther Bremer für 50-jährige Mitgliedschaft. Herbert Benne, Karl Schusky, und Gerhard Seegers gehören der Schützengesellschaft seit 40 Jahren an.

Garsten Breves und Mathias John erhielten die silberne Ehrennadel für 25-jährige

Mitgliedschaft. Die Ehrennadel in Silber des Deutschen Schützenbundes wurde Hans Gerd Struß verliehen.

Der gesamte Vorstand wurde einstimmig für weitere zwei Jahre wiedergewählt und setzt sich zusammen aus dem 1. Vorsitzenden Bernd Rie-

chers, 2. Vorsitzenden Walter Funke, Schriftführer Günter Haiefeld, Kassenwart Bernd Mahlke, Schießwart Veit Basler sowie Waffen- und Gerätewart Edwin Gartmann. Zum Datenschutzbeauftragten wurde Helmut Oppermann bestellt.